



Foto: DVD-Cover (J. Herrmann)

Die Herren des Rechts – Schwerin, Demmlerplatz

Synopsis:

„Recht muß doch Recht bleiben“ verkündete die Inschrift oberhalb des Portals des Schwurgerichtsaals. Doch nicht nur die Zeitzeugen in diesem Dokumentarfilm haben andere Erfahrungen machen müssen

1914 erfolgte die Grundsteinlegung für ein Justiz- sowie ein U-Haft-Gebäuds auf der damaligen Königsbreite in Schwerin. Nach dem Sturz der Monarchie zogen die Juristen der Weimarer Republik in diese imposanten Mauern. Später folgten Anerben- und Erbgesundheitsgerichte, Sondergerichte sprachen ihre Urteile, die Gestapo verhörte hier. Nach dem Krieg zogen der sowjetische Geheimdienst und die Militärtribunale zum jetzigen Demmlerplatz. Ab den 50- Jahren war die Stasi Hausherr und bearbeitete von hier den gesamten Bezirk Schwerin. Der oben zitierte Psalm war zu dieser Zeit längst nicht nur aus dem Mauerwerk verschwunden.

Exemplarisch ist mit diesem Gebäude die Kontinuität der deutschen Geschichte, trotz der gewaltigen gesellschaftlichen Umwälzungen des letzten Jahrhunderts, in Stein verewigt.

Regie/Schnitt: Jörg Herrmann

Kamera: Skady Lis, Sebastian Höhn

Produktion: Drehbuchwerkstatt des Landesfilmzentrums M/V& Jörg Herrmann

Cover-Design: Marten Lau

2001 • Länge 62 Min.